

I.F.20

Themenorientierte Reihen

Eine Einführung in die Charakterisierung anhand von Kriminalromanen

Helmut Dewitt, Zülpich



© RAABE 2020

© Getty Images/AVNphotolab

Die Charakterisierung von Personen und literarischen Figuren ist als Unterrichtsinhalt in den Deutschunterricht aller Schulformen eingebunden. Häufig werden auch Kriminalromane im Unterricht gelesen und analysiert. Die vorliegende Unterrichtsreihe kombiniert diese beiden thematischen Bereiche, wobei zudem die Entwicklung von Detektiven in Kriminalromanen von traditionellen zu modernen Formen erarbeitet wird. Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Typen von Detektiven kennen, charakterisieren diese und schaffen zum Abschluss in einer kreativen Arbeitsphase eigene Detektivfiguren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	8/9
Dauer:	9 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Leseverstehen: Textauszüge aus Kriminalromanen lesen und interpretieren; 2. Schreiben: Charakterisierungen verfassen; kreative Texte schreiben; eine fiktive Figur erschaffen; 3. Vergleichen: Unterschiede zwischen „traditionellen“ und modernen Figuren erkennen; Film und Roman vergleichen
Thematische Bereiche:	Kriminalroman, Detektivroman, Figuren- und Personencharakteristik, Tradition und Aktualität, Zitieren

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Sherlock Holmes – einen traditionellen Detektiv kennenlernen

- M 1** **Bekanntheit mit einem der größten Detektive** / Kennenlernen der Figur Sherlock Holmes; Lesen von zwei Textauszügen (UG); Zusammenstellen von Fakten zu der Figur (PA/GA)
- M 2** **Wer war Sherlock Holmes?** / Lesen von Hintergrundinformationen zu Sherlock Holmes; Ergänzen der Notizen zur Figur (PA/GA)
- M 3** **Sherlock Holmes – Figurencharakteristik** / Ausfüllen und Erweitern einer Mindmap (PA/GA)
-

3./4. Stunde

Thema: Die Personen- und Figurencharakteristik

- M 4** **Schema zur Charakterisierung von Figuren** / Erstellen eines Schemas für die Figurencharakterisierung (GA)
- M 5** **Die schriftliche Figurencharakteristik** / Erstellen einer Gliederung für die Figurencharakteristik (GA)
- M 6** **Wie man mit Zitaten Aussagen belegt – Zitiertechnik** / Wiederholen von Zitier-Regeln (EA); Lösen von Übungsaufgaben zum Zitieren (EA)

Hausaufgabe: Anfertigen leerer Schema-Vorlagen für die kommenden Stunden

5./6. Stunde

Thema: Henning Mankells Kriminalkommissar Kurt Wallander

- M 7** **Linda und Kurt Wallander** / Kennenlernen der Figuren Linda und Kurt Wallander; Lesen von Textauszügen (UG); Zusammenstellen und Ordnen von Informationen zu Kurt Wallander (GA)
- M 8** **Kurt Wallander – Weiteres zu seiner Person** / Lesen und Ergänzen von Zusatzinformationen zu Kurt Wallander (GA); Erfinden weiterer Merkmale der Figur (EA); Vergleichen von Wallander und Holmes (GA)

Hausaufgabe: Verfassen einer schriftlichen Figurencharakteristik Kurt Wallanders

7./8. Stunde

Thema: Julia Durant und Pia Kirchhoff – zwei Kommissarinnen

M 9 **Julia Durant und Pia Kirchhoff** / Kennenlernen von Julia Durant und Pia Kirchhoff; Lesen von Informationen und Zitaten zu der Figur; Zuordnen von Zitaten und Fakten (GA); Verfassen eines Teils einer Figurencharakteristik (EA)

M 10 **Pia Kirchhoff und Julia Durant** / Kennenlernen von Julia Durant und Pia Kirchhoff; Lesen von Informationen und Zitaten zu der Figur; Zuordnen von Zitaten und Fakten (GA); Verfassen eines Teils einer Figurencharakteristik (EA)

M 11 **Pia Kirchhoff und Julia Durant im Film** / Anschauen von Trailern/Film-szenen; Ausfüllen einer Tabelle zur filmischen Umsetzung (EA); Diskutieren über die Verfilmung (UG)

Benötigt: Projektionsmöglichkeit für Trailer/Filmausschnitte
 Klebeband oder Seil

9. Stunde

Thema: Wir gestalten eine neue Figur

M 12 **Eine neue Figur betritt die Bühne** / Erfinden einer neuen Detektivfigur anhand des Schemas (EA); Vorstellen der Figur im Stuhlkreis (UG)

Hausaufgabe: Vorbereiten auf die LEK; Inhalte und Methoden wiederholen

LEK

Thema: Hauptkommissar Adalbert Ignatius Kluftringer

Bekanntschaft mit einem der größten Detektive

Sicher habt ihr schon von Sherlock Holmes gehört. Dieser geniale Detektiv wurde als Romanfigur von dem britischen Schriftsteller und Arzt Arthur Ignatius Conan Doyle (1859–1930) geschaffen. Der erste Roman mit Sherlock Holmes erschien 1887. Hier findet ihr zwei Romanauszüge, in denen Holmes zusammen mit seinem Freund Dr. Watson ermittelt.



© Interfoto/Friedrich

M 1

Arthur Conan Doyle: „Sherlock Holmes – Die drei Studenten“

In der dritten Woche des Jahres 1895 legte sich dichter gelber Nebel über London. Von Montag bis Donnerstag glaube ich nicht, dass man aus unserem Fenster die Umrisse der Häuser gegenüber ausmachen konnte. Den ersten Tag verbrachte Holmes damit, seine gewaltige Bibliothek an Nachschlage-Alben mit Querverweisen zu versehen. Die Tage zwei und drei widmete er geduldig einem seiner neu gewonnenen Hobbys: der Musik des Mittelalters. Dann jedoch, als wir zum vierten Mal nach dem Frühstück unsere Stühle zurückschoben und aus dem Fenster die schmierigen schweren braunen Schwaden an uns vorbeiziehen und als ölige Tröpfchen an der Fensterscheibe kondensieren sahen, war meines Kameraden Geduld aufgebraucht und seine rastlose und aktive Natur ertrug diese dröge Existenz nicht länger. In einem Schwall unterdrückten Tatendrangs ging er rastlos in unserem Wohnzimmer auf und ab. Er kaute auf den Fingernägeln, klopfte auf das Mobiliar und lief vor Stillstand heiß. „Steht in der Zeitung nichts von Interesse?“ fragte er. Ich war mir natürlich bewusst, dass für Holmes lediglich Kriminalfälle von Interesse waren. Es gab Meldungen von einer Revolution, einer möglichen Kriegserklärung und eines bevorstehenden Regierungswechsels, jedoch lagen derlei Ereignisse außerhalb von Holmes' Horizont. Aus dem Bereich Verbrechen konnte ich keine Artikel finden, die nicht gewöhnlich oder nichtig gewesen wären. Holmes ächzte und nahm seine unermüdliche Wanderung wieder auf.

Aus: Doyle, Arthur Conan: *Sherlock Holmes – Die drei Studenten*. <https://www.projekt-gutenberg.org/doyle/3student/titlepage.html>

M 4

Schema zur Charakterisierung von Figuren

Inzwischen könnt ihr eine ausführliche Beschreibung des Detektivs Sherlock Holmes anfertigen. Dennoch gibt es einige Gesichtspunkte seines Lebens und Charakters, über die ihr nichts erfahren habt. Deshalb versucht ihr in dieser Stunde, ein Schema für Figuren- und Personencharakteristiken anzufertigen. Dazu bezieht ihr alle bereits herausgefundenen Aspekte ein, fügt jedoch auch weitere, welche euch wichtig oder interessant erscheinen, hinzu. Damit man dieses Schema auch für die Charakterisierung anderer Personen nutzen kann, ist eine systematische Gliederung wichtig.

Kategorie	Unterpunkte
Soziale Lage	Wohnort, Beruf, ...

© RAABE 2020

Aufgabe

Füllt die Tabelle, indem ihr die Kategorien und untergeordneten Gesichtspunkte einer Figurencharakteristik einfügt.

